

Presskit "Widerstand ist Pflicht"

Dokumentarfilm von Katharina Thoms 2014

Der Film

Ein Dokumentarfilm über den ersten Widerstand gegen Hitler - und über ein Theaterprojekt, das diesen Protest auf die Bühne bringt. Gegen alle Widerstände.

Der Film feierte am 82. Jahrestag des Mössinger Generalstreiks, dem 31. Januar 2015, erfolgreich Premiere in den Mössinger Lichtspielen Premiere. Seitdem tourt der Film durch Kinos in Deutschland.

Kurzsynopsis (unter 500 Zeichen)

1933 protestierten hunderte Menschen im schwäbischen Mössingen gegen Hitler - als erste und einzige in Deutschland. 80 Jahre später will ein kleines Theater dieses Tabu auf die Bühne bringen: Mit über 100 LaiendarstellerInnen. Auch die Tochter eines Widerstandskämpfers von damals ist dabei. Für sie wird es zur Reise in die Vergangenheit. Die Gruppe kämpft mit harten Probenbedingungen: Wenig Zeit und Geld setzen ihnen zu. Aber sie wollen es unbedingt durchziehen - gegen alle Widerstände.

KATHARINA THOMS

netz: www.widerstandfilm.de

trailer: www.vimeo.com/wortfm/widerstandpflicht

kontakt: [widerstandfilm\(a\)wort.fm](mailto:widerstandfilm(a)wort.fm)

twitter: [\(a\)widerstandfilm](https://twitter.com/widerstandfilm)

Presskit "Widerstand ist Pflicht"

Dokumentarfilm von Katharina Thoms 2014

Synopsis (165 Wörter)

Vor über 80 Jahren gingen hunderte Menschen in dem schwäbischen Dorf Mössingen gegen Hitler auf die Straße - als erste und einzige in Deutschland. Die Kommunisten hatten am Tag der Machtübernahme der Nationalsozialisten zum Generalstreik aufgerufen und die Mössinger waren die einzigen, die protestierten. Jahrzehntelang bleibt dieser Streik der Kommunisten ein Tabu – bis 80 Jahre später ein Theater dieses lange verschwiegene Thema auf die Bühne der Stadt Mössingen bringen will. Mit über hundert LaiendarstellerInnen und MusikerInnen stehen sie vor einem Mammutprojekt.

Auch die Tochter eines Widerstandskämpfers von damals ist dabei. Für Andrea ist es Ehrensache und Verpflichtung in diesem Theaterstück mitzuspielen, in dem ihr Vater Paul auch noch die Hauptfigur ist. So werden die Theaterproben für Andrea zu einer Reise in die Vergangenheit und in Pauls Leben.

Für sie und die anderen Laienschauspieler wird das Mammutprojekt im Laufe der Monate immer schwieriger: Harte Probenbedingungen, der Mangel an Zeit und Geld setzen ihnen zu. Aber sie wollen es unbedingt durchziehen - gegen alle Widerstände.

KATHARINA THOMS

netz: www.widerstandfilm.de

trailer: www.vimeo.com/wortfm/widerstandpflicht

kontakt: [widerstandfilm\(a\)wort.fm](mailto:widerstandfilm(a)wort.fm)

twitter: [\(a\)widerstandfilm](https://twitter.com/widerstandfilm)

Presskit "Widerstand ist Pflicht"

Dokumentarfilm von Katharina Thoms 2014

Entstehung

Der Film begleitet Andrea auf ihrem monatelangen Weg durch die Theaterproben und in die Vergangenheit. Mit dem Hauptdarsteller, der ihren Vater verkörpert, begibt sich Andrea an die Originalschauplätze des Streiks in Mössingen. Gleichzeitig kehrt die Geschichte immer wieder zu den Theaterproben mit über 100 Laien in einer eiskalten, verlassenen Fabrikhalle zurück - der Pausa, die beim Generalstreik 1933 eine wichtige Rolle spielte.

Psychisch und körperlich verlangen die Proben den Menschen enorm viel ab. Der Regisseur Philipp Becker ist hier gnadenloser Antreiber und unermüdlicher Motivator. Das Geld wird knapp, die Probenumstände werden immer schwieriger und die Zeit rast davon: Der Druck bis zur Premiere wächst...

Der Film wurde 2013 gedreht. Rund sechs Monate hat die Filmemacherin mit ihrem Team Andrea und das Theaterprojekt "Ein Dorf im Widerstand" des Theaters Lindenhof in Melchingen begleitet. Inszeniert wurde das Stück von Philipp Becker.

KATHARINA THOMS

netz: www.widerstandfilm.de

trailer: www.vimeo.com/wortfm/widerstandpflicht

kontakt: [widerstandfilm\(a\)wort.fm](mailto:widerstandfilm(a)wort.fm)

twitter: [\(a\)widerstandfilm](https://twitter.com/widerstandfilm)